

# Budget 50:

## *Ordnung und Soziales*

### Zugeordnete Produkte:

- 50.01 – Grundsicherung für Arbeitssuchende
- 50.02 – Hilfen für besondere Personengruppen
- 50.05 – Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte
- 50.11 – Wohnen
- 50.21 – Ordnungserhaltung
- 50.22 – Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen
- 50.23 – Sicherheit und Ordnung des Verkehrs
- 50.24 – Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

### Hinweis:

Zur besseren Lesbarkeit des Haushalts werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

# Haushaltsplan 2019



## Teilergebnisplan Fachbereich 50 Ordnung und Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.283.464	1.546.800	1.720.300	1.270.300	1.270.300	1.251.500
03	+ Sonstige Transfererträge	29.665	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	695.420	763.150	715.350	715.350	715.350	715.350
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.169	8.000	3.000	3.000	3.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.020.518	1.041.800	1.127.400	1.127.400	1.127.400	1.127.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	223.987	160.940	211.440	211.440	211.440	211.440
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>4.255.224</b>	<b>3.525.690</b>	<b>3.782.490</b>	<b>3.332.490</b>	<b>3.332.490</b>	<b>3.313.690</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.187.652	-3.128.000	-3.203.300	-3.203.300	-3.203.300	-3.203.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-204.201	-426.385	-356.430	-310.330	-312.330	-310.330
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-200.297	-224.075	-202.000	-202.000	-202.000	-202.000
15	- Transferaufwendungen	-1.699.484	-1.497.420	-1.610.420	-1.453.720	-1.453.720	-1.453.720
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.570.440	-1.834.560	-1.488.860	-1.435.560	-1.425.060	-1.425.060
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.862.075</b>	<b>-7.110.440</b>	<b>-6.861.010</b>	<b>-6.604.910</b>	<b>-6.596.410</b>	<b>-6.594.410</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-2.606.852</b>	<b>-3.584.750</b>	<b>-3.078.520</b>	<b>-3.272.420</b>	<b>-3.263.920</b>	<b>-3.280.720</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-2.606.852</b>	<b>-3.584.750</b>	<b>-3.078.520</b>	<b>-3.272.420</b>	<b>-3.263.920</b>	<b>-3.280.720</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-2.606.852</b>	<b>-3.584.750</b>	<b>-3.078.520</b>	<b>-3.272.420</b>	<b>-3.263.920</b>	<b>-3.280.720</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.648.634	-3.131.034	-2.589.952	-2.589.952	-2.589.952	-2.589.952
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-5.255.486</b>	<b>-6.715.784</b>	<b>-5.668.472</b>	<b>-5.862.372</b>	<b>-5.853.872</b>	<b>-5.870.672</b>

## Produktbeschreibung Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales
<b>Produkt</b>	50.01	Grundsicherung für Arbeitsuchende

## Produktinformationen

**Kurzbeschreibung**

Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen und die mit diesen Personen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen erhalten unter Beachtung des Grundsatzes der Nachrangigkeit Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld. Diese Leistungen beinhalten bei erwerbsfähigen Hilfebedürftigen Leistungen zur Eingliederung in Arbeit und Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und bei nicht erwerbsfähigen Angehörigen Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts.

Die Nachrangigkeit dieser Leistungen wird unter anderem dadurch sichergestellt, dass bei Arbeitslosigkeit für die Dauer eines Jahres Arbeitslosengeld nach dem SGB III durch die Bundesagentur für Arbeit gewährt wird.

Außerdem werden für Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsene Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben erbracht.

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), Verordnung zum SGB II, alle weiteren Sozialgesetzbücher, Ausführungsgesetz zum SGB II für das Land Nordrhein-Westfalen (AG-SGB II NRW), Satzung des Kreises Coesfeld über die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende Außerdem Wohngeldgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz und Bundeskindergeldgesetz als Grundlagen für Leistungen zur Bildung und Teilhabe.

**Stellenanteile 30.06.18** 17,54 Stellen

**Zielgruppe**

Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen und die mit diesen Personen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Bereich der Stadt Coesfeld haben.

**Allgemeine Ziele**

Schaffung von Voraussetzungen für eine Unabhängigkeit von Transferleistungen des SGB II für erwerbsfähige Hilfebedürftige.  
Begrenzung des finanziellen Aufwandes für Sozialleistungen auf das Notwendige.  
Förderung bedürftiger Kinder in deren schulischem, kulturellem und sozialem Umfeld.

**Wirkungsziele**

1. Unterstützung von hilfebedürftigen erwerbsfähigen Personen bei der Eingliederung in Arbeit.
2. Hilfestellungen bei der Beseitigung von Hemmnissen, Befähigung zur Selbsthilfe und Stärkung der beruflichen Fähigkeiten zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt.
3. Beratung und Unterstützung bei der Durchsetzung und Inanspruchnahme von vorrangigen Ansprüchen.
4. Beratung und Unterstützung der Anspruchsberechtigten zur Förderung und Realisierung von gleichberechtigten Entwicklungschancen von bedürftigen Kindern.

**Kennzahlen**

- 1.1 Durchschnittliche monatliche Fallzahlen (Bedarfsgemeinschaften)
- 1.2 Durchschnittliche monatliche Leistungsbezieher (alle unterstützten Personen)
- 1.3 Nettosoziallast je Leistungsempfänger je Monat im monatlichen Durchschnitt für den Rechtskreis SGB II
- 1.4 Quote der jährlichen Integrationen in den Arbeitsmarkt im Verhältnis zu dem durchschnittlichen Bestand der erwerbsfähigen Leistungsberechtigungen für den Rechtskreis SGB II
- 1.5 Quote der beantragten BuT-Leistungen im Verhältnis zu den Anspruchsberechtigten

## Produktbeschreibung Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales
<b>Produkt</b>	50.01	Grundsicherung für Arbeitsuchende

Werte	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Kennzahl 1.1	878 BG	930 BG	860 BG	860 BG	860 BG	860 BG
zu Kennzahl 1.2	1.758 Personen	1.960 Personen	1.720 Personen	1.720 Personen	1.720 Personen	1.720 Personen
zu Kennzahl 1.3	122,00 €	134,00 €	110,00 €	110,00 €	110,00 €	
zu Kennzahl 1.4	22,42 %	25 %	25 %	25 %	25 %	
zu Kennzahl 1.5	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %	

### Erläuterungen:

- zu 1.1: Im Jahr 2019 wird mit geringeren Fallzahlen gerechnet. Das ist auf vermehrte Arbeitsaufnahmen bei anhaltend guter Konjunktur und Arbeitsmarktlage zurückzuführen. Auch Personen mit einem Fluchthintergrund werden vermehrt in den Arbeitsmarkt integriert werden können. Gleichzeitig werden voraussichtlich weniger Menschen mit einem Fluchthintergrund aus dem Rechtskreis des AsylbLG in den Rechtskreis des SGB II wechseln.
- zu 1.2: Für das Jahr 2019 wird mit einer durchschnittlichen Personenzahl je Bedarfsgemeinschaft von 2,0 Personen gerechnet.
- zu 1.3: Die Kennzahl stellt den kommunalen Anteil an den SGB II-Aufwendungen dar. Für 2019 werden höhere Erstattungen des Bundes für Rechtskreiswechsler erwartet. Die Nettosoziallast wird gegenüber 2017 / 2018 sinken. Gleichzeitig werden vermehrte Vermittlungen in Arbeit die Nettosoziallast positiv beeinflussen.
- zu 1.4: Die Kennzahl misst die Integrationen in den Arbeitsmarkt in den vergangenen 12 Monaten im Verhältnis zum durchschnittlichen Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten der letzten 12 Monate, die vor dem Bezugsmonat lagen. Als Integrationen gelten alle Aufnahmen von sozialversicherungspflichtig Beschäftigungen, voll qualifizierende berufliche Ausbildungen oder selbständige Erwerbstätigkeit von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten – unabhängig davon, ob die Hilfebedürftigkeit durch die Erwerbstätigkeit beendet wird oder ob sich der Arbeitslosigkeitsstatus (arbeitslos, nicht arbeitslos, arbeitssuchend, nicht arbeitssuchend) durch die Erwerbstätigkeit ändert. Für 2019 wird –wie bisher- eine Integrationsquote von 25 % angestrebt.
- zu 1.5: Für 2019 wird weiterhin eine Quote von mindestens 80 % angestrebt.

### Änderungsvorschlag:

Zukünftig sollte die Kennzahl 1.5 nicht mehr erhoben werden. Es lassen sich keine gesicherten Zahlen ermitteln, die die anspruchsberechtigten Kinder in den verschiedenen Rechtskreisen (SGB II / SGB XII, Wohngeldempfänger, Leistungsempfänger Kinderzuschlag) als Berechnungsgrundlage für eine Quote darstellen.

# Haushaltsplan 2019

## Teilergebnisplan Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.838	51.800	55.800	55.800	55.800	37.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	934.264	957.000	1.040.000	1.040.000	1.040.000	1.040.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	69					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>982.171</b>	<b>1.008.800</b>	<b>1.095.800</b>	<b>1.095.800</b>	<b>1.095.800</b>	<b>1.077.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.087.382	-1.059.000	-1.043.200	-1.043.200	-1.043.200	-1.043.200
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.238	-2.250	-250	-250	-250	-250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.573	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
15	- Transferaufwendungen		-1.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.288.315	-1.524.500	-1.127.000	-1.127.000	-1.127.000	-1.127.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.378.508</b>	<b>-2.589.750</b>	<b>-2.173.450</b>	<b>-2.173.450</b>	<b>-2.173.450</b>	<b>-2.173.450</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-1.396.337</b>	<b>-1.580.950</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.096.450</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-1.396.337</b>	<b>-1.580.950</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.096.450</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-1.396.337</b>	<b>-1.580.950</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.077.650</b>	<b>-1.096.450</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.081.796	-1.361.900	-983.600	-983.600	-983.600	-983.600
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-2.478.134</b>	<b>-2.942.850</b>	<b>-2.061.250</b>	<b>-2.061.250</b>	<b>-2.061.250</b>	<b>-2.080.050</b>

## Erläuterungen

### Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende

#### Erträge

**Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen** **1.040.000 €**

Personalkostenerstattung BuT-Aufgaben 40.000 €  
Personalkostenerstattung SGB II-Aufgaben 1.000.000 €

#### Aufwendungen

**Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen** **1.127.000 €**

Finanzierungsbeteiligung SGB II (Anteil Spitzabrechnung) 1.100.000 €

Dienst- und Schutzkleidung für Plus-Jobber,  
Geschäftsaufwendungen, Fortbildungskosten, Anteil KFZ-  
Unterhaltung, Anschaffungen GWG und Nebenkosten 27.000 €

**Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen** **983.600 €**

Als größter Posten ist hierin die Erstattung des SGB II-Anteils an der Kreisumlage an das Überschussbudget 20 in Höhe von 900.000 € enthalten.

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten zudem Aufwendungen aus der Sachkostenverrechnung (Räume, Büromaterial, etc.).

## Produktbeschreibung Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales
<b>Produkt</b>	50.02	Hilfen für besondere Personengruppen

## Produktinformationen

<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Das Produkt umfasst folgende Schwerpunktbereiche:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hilfen für Flüchtlinge Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt und in Krankheitsfällen, Regelung der Unterbringung und Verwaltung der Unterkünfte, Unterstützung bei der Bewältigung verschiedener Lebenssituationen durch eine Betreuung</li> <li>2. Hilfen für Spätaussiedler Regelung der Erstunterbringung und Verwaltung der Gemeinschaftsunterkünfte, Unterstützung bei der sozialen Integration</li> <li>3. Hilfen für sonstige Personenkreise (z. B. Obdachlose) Regelung der Unterbringung und Verwaltung der Unterkunft, Sozialleistungen für Nichtsesshafte</li> </ol>
-------------------------	---

<b>Auftragsgrundlage</b>	Asylbewerberleistungsgesetz, Integrations- und Teilhabegesetz, Sozialgesetzbücher, Flüchtlingsaufnahmegesetz und Ordnungsbehördengesetz
--------------------------	---

<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	5,70 Stellen
--------------------------------	--------------

<b>Zielgruppe</b>	Flüchtlinge, Spätaussiedler, Obdachlose und Nichtsesshafte
-------------------	--

<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung des Lebensunterhaltes sowie einer Unterbringung in städt. Unterkünften, Unterstützung bei der Bewältigung von Notlagen, Begrenzung des finanziellen Aufwands für Sozialleistungen auf das Notwendige, Hilfestellung bei der Integration in "normale" Lebenssituationen sowie einer gesellschaftlichen Integration, insbesondere in Zusammenarbeit mit freien Trägern.
-------------------------	--

<b>Wirkungsziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Unterstützung von Flüchtlingen, die Aussicht auf eine Aufenthaltserlaubnis haben, bei der Verfahrensabwicklung und Integration</li> <li>2. Unterstützung bei der freiwilligen Rückkehr durch umfassende Information (Fördermittel, Passbeschaffung)</li> <li>3. Unterstützung des Ausländeramtes bei der Umsetzung von Abschiebungen</li> </ol>
----------------------	---

<b>Kennzahlen</b>	1.1 Quote der Leistungsempfänger, die durch Maßnahmen der Punkte 1 - 3 aus dem Leistungsbezug kommen, in Bezug auf die Gesamtzahl der Leistungsempfänger
-------------------	--

Werte	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Kennzahl 1.1	45,99 %	25,00 %	20,00 %	20,00 %	20,00 %	20,00 %

### Erläuterungen:

zu 1.1: Durch den deutlichen Rückgang der Flüchtlingszahlen in Deutschland ist auch die Zahl der Neuzuweisungen nach Coesfeld deutlich zurückgegangen. Gleichzeitig geht die Zahl der Flüchtlinge, die eine Aufenthaltserlaubnis erhalten, ebenfalls zurück. Es steigt dagegen die Zahl der Personen, deren Verfahren bestandskräftig abgelehnt wurde. In vielen Fällen kann die Ausreiseverpflichtung durch die Ausländerbehörde nicht zeitnah durchgesetzt werden. Diese Personen bleiben weiterhin im Leistungsbezug nach dem AsylbLG.

# Haushaltsplan 2019

## Teilergebnisplan Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.083.361	1.366.000	1.498.500	1.048.500	1.048.500	1.048.500
03	+ Sonstige Transfererträge	29.665	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	448.557	575.000	500.000	500.000	500.000	500.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.450					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	238					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.564.271</b>	<b>1.946.000</b>	<b>2.003.500</b>	<b>1.553.500</b>	<b>1.553.500</b>	<b>1.553.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-347.642	-405.100	-338.900	-338.900	-338.900	-338.900
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-19.185	-22.000	-24.000	-21.000	-21.000	-21.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-20.574	-34.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
15	- Transferaufwendungen	-1.668.672	-1.462.000	-1.569.200	-1.415.500	-1.415.500	-1.415.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.904	-16.900	-17.350	-17.350	-17.350	-17.350
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.063.976</b>	<b>-1.940.000</b>	<b>-1.968.450</b>	<b>-1.811.750</b>	<b>-1.811.750</b>	<b>-1.811.750</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>500.295</b>	<b>6.000</b>	<b>35.050</b>	<b>-258.250</b>	<b>-258.250</b>	<b>-258.250</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>500.295</b>	<b>6.000</b>	<b>35.050</b>	<b>-258.250</b>	<b>-258.250</b>	<b>-258.250</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>500.295</b>	<b>6.000</b>	<b>35.050</b>	<b>-258.250</b>	<b>-258.250</b>	<b>-258.250</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.275.341	-1.413.521	-1.227.908	-1.227.908	-1.227.908	-1.227.908
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-775.045</b>	<b>-1.407.521</b>	<b>-1.192.858</b>	<b>-1.486.158</b>	<b>-1.486.158</b>	<b>-1.486.158</b>



## Erläuterungen

### Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

#### Erträge

**Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen** **1.498.500 €**

Seit dem 01.01.2017 wird die Landeszuweisung nicht mehr pauschaliert, sondern personenscharf abgerechnet. Erstattungsfähig sind Personen im lfd. Asylverfahren und Personen, die vollziehbar ausreisepflichtig sind für die Dauer der ersten 3 Monate. Pro berechtigter Person werden aktuell 866 € pro Monat erstattet.

Die Zahl der Flüchtlinge, die nach Deutschland kommen, ist in 2018 weiter gesunken. Darüber hinaus werden Asylanträge vermehrt bestandskräftig abgelehnt, sodass die Erstattung des Landes für diese Personen entfällt. Dies reduziert die zu erwartende Landeszuweisung für 2019.

Dass der Ansatz insgesamt gegenüber dem Vorjahr dennoch leicht ansteigt, ergibt sich durch die Veranschlagung der vom Bund zur Verfügung gestellten Integrationspauschale, die vom Land NRW an die Kommunen weitergeleitet wird. Der Anteil der Stadt Coesfeld für das Jahr 2019 beträgt hieran (vorsichtig geschätzt) 295.000 €.

**Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** **500.000 €**

Benutzungsgebühren durch ausländische Flüchtlinge und Obdachlose, die in städtischen Übergangsheimen untergebracht sind. Für Flüchtlinge, die Leistungen nach dem AsylbLG erhalten, wird die Unterkunft entsprechend der geltenden Rechtslage als Sachleistung zur Verfügung gestellt. Gebührenpflichtig sind anerkannte Flüchtlinge, die Leistungen nach dem SGB II erhalten und Flüchtlinge, die über eigenes Einkommen verfügen. Durch Auszüge anerkannter Flüchtlinge in Privatwohnungen wird sich die Höhe der Einnahmen voraussichtlich gegenüber 2018 verringern.

#### Aufwendungen

**Zeile 15: Transferaufwendungen** **1.569.200 €**

Darin sind u. a. folgende Positionen enthalten:

Grundleistungen AsylbLG	730.000 €
Kosten für Arbeitsangelegenheiten für Asylbewerber	1.500 €
Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen	335.000 €
Krankenhilfe innerhalb von Einrichtungen	358.700 €
Betreuung von besonderen Personengruppen	131.500 €
Zuschuss „Aktion Warmer Mittagstisch“	2.500 €

# Haushaltsplan 2019



Durch die Verringerung der Zuweisungszahlen sinkt die Summe der zu zahlenden Grundleistungen. Gleichzeitig erhöhen sich voraussichtlich die Krankenhilfeleistungen durch vermehrte Gewährung privilegierter Leistungen nach § 2 AsylbLG für Personen, die länger als 15 Monate in Deutschland leben und die Dauer ihres Aufenthalts nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben.

„Betreuung von besonderen Personengruppen“ umfasst hauptamtliche Betreuungskosten in der Flüchtlingsarbeit durch das DRK sowie Kosten für Deutschkurse und Zuschüsse an ehrenamtliche Flüchtlingshilfen.

**Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 17.350 €**

Ersatz von geringwertigen Ausstattungsgegenständen für die städtischen Übergangsheime in Höhe von 10.000 €.

Weiter enthalten u. a.: Geschäftsaufwendungen, Fortbildungskosten, Versicherungen

**Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 1.227.908 €**

Die der Stadt Coesfeld zugewiesenen Asylbewerber und Flüchtlinge werden überwiegend in eigenen städt. Unterkünften untergebracht. Die hieraus entstehenden Aufwendungen beim Zentralen Gebäudemanagement i. H. v. voraussichtlich 1.198.708 € (Produkt 70.10) sind im Wege der internen Verrechnung zu erstatten.

Der Restbetrag von 29.200 € beinhaltet interne Leistungsbeträge der zentralen Verwaltung und des Baubetriebshofes.

<b>Investitionen Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen</b>							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Finanzplan 2020</b>	<b>Finanzplan 2021</b>	<b>Finanzplan 2022</b>	<b>Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt-Einz. u. Ausz.</b>
50BGA001 Beschaffungen für Asylbewerberunterkünfte 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-762	-5.238	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-66.481 -78.481
Jährlicher Haushaltsansatz zum Erwerb von Mobiliar und Haushaltsgeräten für Asylbewerber-/Flüchtlingsunterkünfte							

## Produktbeschreibung Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales
<b>Produkt</b>	50.05	Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

### Produktinformationen

<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Das Produkt umfasst folgende Schwerpunktbereiche:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Für Personen ab 65 Jahre sowie Personen, die dauerhaft erwerbsgemindert sind, können Leistungen zur Absicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB XII gewährt werden.</li> <li>2. Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt) Personen, die nicht zum Punkt 1. gehören und nicht Anspruchsberechtigte anderer Leistungsbereiche sind (z. B. SGB II, AsylbLG), können Leistungen nach dem SGB XII erhalten.</li> <li>3. Rentenangelegenheiten Dieses Aufgabenfeld umfasst die Beratung, Antragsaufnahmen und Klärung bei Rentenkonten.</li> <li>4. Pflegeberatung, Annahme von Anträgen Hilfe zur Pflege Hilfe zur Pflege ist eine besondere Leistung des SGB XII. Zu den Aufgaben gehören eine allgemeine Pflegeberatung, die Antragsannahme und die grundsätzliche Vorprüfung eines Leistungsanspruchs.</li> <li>5. Seniorenangelegenheiten Wahrnehmung von Aufgaben als Anlaufstelle für Seniorenanliegen, in der Organisation und Durchführung von Seniorenbegegnungen und Seniorenveranstaltungen sowie der Kontakt zu Senioreneinrichtungen in Coesfeld</li> <li>6. Förderung von sozialer Arbeit Ehrenamtliches Engagement und die Arbeit in Einrichtungen, Vereinen und Organisationen mit sozialer Zielsetzung wird durch eine finanzielle Förderung gewürdigt und unterstützt.</li> </ol>
-------------------------	---

<b>Auftragsgrundlage</b>	Sozialgesetzbücher, Satzung zur Delegation von Aufgaben der Sozialhilfe durch den Kreis Coesfeld
--------------------------	--

<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	3,36 Stellen
--------------------------------	--------------

<b>Zielgruppe</b>	Personen ab 65 Jahre, Erwerbsgeminderte, Pflegebedürftige, Rentenbewerber, Senioren, Vereine, Einrichtungen, Organisationen mit sozialer Zielsetzung, ehrenamtlich tätige Personen
-------------------	--

<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung des Lebensunterhaltes für Personenkreise, die für Leistungen nach dem SGB XII in Betracht kommen, Begrenzung des finanziellen Aufwandes für Sozialleistungen auf das Notwendige, Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements sowie der Arbeit im sozialen Bereich, Förderung von Angeboten im Seniorenbereich, Gewährleistung eines bürgernahen Beratungs- und Betreuungsservices für die Zielgruppe des Produktes
-------------------------	--

<b>Wirkungsziele</b>	1. Verfolgung des Nachrangigkeitsprinzips bei der Beratung und Klärung von Leistungsansprüchen
----------------------	--

<b>Kennzahlen</b>	<p>1.1 Durchschnittliche Ausgaben lfd. Leistungen SGB XII pro Monat je Leistungsbezieher außerhalb von Einrichtungen</p> <p>1.2 Durchschnittliche Ausgaben lfd. Leistungen SGB XII pro Monat je Leistungsbezieher innerhalb von Einrichtungen</p>
-------------------	---

Werte	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Kennzahl 1.1	398 €	360 €	390 €	390 €	390 €	390 €
zu Kennzahl 1.2	1.605 €	1.600 €	1.650 €	1.650 €	1.650 €	1.650 €

# Haushaltsplan 2019



## Erläuterungen:

- zu 1.1: Für das Jahr 2019 wird mit höheren durchschnittlichen Ausgaben gerechnet. Es handelt sich häufig um alleinlebende Menschen. Steigende Aufwendungen für Unterkunft und Heizung verursachen eine Kostensteigerung.
- zu 1.2: In Coesfeld erhalten aktuell zwei Personen laufende Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII in einer Einrichtung. Die Ausgaben für diesen Personenkreis sind u. a. abhängig davon, ob und in welcher Höhe eigenes Einkommen eingesetzt werden kann. Anhand der aktuellen Fallkonstellationen errechnet sich ein durchschnittlicher Aufwand von 1.650,00 €. Aktuell wird kein eigenes Einkommen eingesetzt. Bei steigenden Pflegesätzen in den Einrichtungen ist eine geringe durchschnittliche Kostensteigerung zu erwarten.

## Teilergebnisplan Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.169	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.402					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>11.570</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-215.388	-206.200	-214.300	-214.300	-214.300	-214.300
15	- Transferaufwendungen	-16.854	-16.420	-16.420	-16.420	-16.420	-16.420
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.834	-2.750	-3.750	-3.750	-3.750	-3.750
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-234.076</b>	<b>-225.370</b>	<b>-234.470</b>	<b>-234.470</b>	<b>-234.470</b>	<b>-234.470</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-222.506</b>	<b>-222.370</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-222.506</b>	<b>-222.370</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-222.506</b>	<b>-222.370</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>	<b>-231.470</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-16.186	-16.800	-17.100	-17.100	-17.100	-17.100
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-238.691</b>	<b>-239.170</b>	<b>-248.570</b>	<b>-248.570</b>	<b>-248.570</b>	<b>-248.570</b>

## Erläuterungen

### Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

#### Erträge

**Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte** **3.000 €**

Eintrittsgelder Seniorenkarneval Coesfeld. Die Veranstaltung wird von der Stadtverwaltung in Kooperation mit dem Verein Die-La-Hei durchgeführt.

#### Aufwendungen

**Zeile 15: Transferaufwendungen** **16.420 €**

Zuschüsse an soziale Einrichtungen (Caritas, AWO, DRK etc.) 6.900 €

Seniorenbegegnungsstätten 1.440 €

Schuldnerberatungsstelle 1.580 €

Aufwand Seniorenkarneval-Veranstaltungen in Coesfeld und Lette  
sowie Ehrung älterer Mitbürger 6.500 €

<b>Produktbeschreibung Produkt 50.11 Wohnen</b>						
<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III				
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales				
<b>Produkt</b>	50.11	Wohnen				
<b>Produktinformationen</b>						
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Das Produkt Wohnen gliedert sich in die Schwerpunktbereiche "Öffentlich geförderter Wohnungsbau" und "Wohngeld".                      Im öffentlich geförderten Wohnungsbau sind die Vermittlung von Wohnungen, die Sicherstellung der zweckentsprechenden Wohnraumnutzung und die Mietpreisüberwachung wesentliche Aufgaben. Im freifinanzierten Wohnungsbau ist auf die Erfüllung von Mindestanforderungen an eine Wohnraumausstattung hinzuwirken                      Wohngeld wird auf Antrag einkommensabhängig dem Mieter als Mietzuschuss und Eigentümer selbstgenutzten Wohnraums als Lastenzuschuss gewährt.</p>					
<b>Auftragsgrundlage</b>	Wohngeldgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Wohnraumförderungsgesetz, Sozialgesetzbücher					
<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	2,42 Stellen					
<b>Zielgruppe</b>	Mieter sowie Haus- und Wohnungseigentümer					
<b>Allgemeine Ziele</b>	Auslastung des öffentlich geförderten Wohnraums					
<b>Wirkungsziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Minimierung von Leerständen</li> <li>2. Unterstützung von Mietern und Eigentümern bei der An- und Vermietung öffentlich geförderter Wohnungen.</li> <li>3. Umfassende Informationen für Mieter und Haus- und Wohnungseigentümer durch Öffentlichkeitsarbeit, Internet, Broschüren und Vermieterlisten zur Unterstützung bei der Wohnungsvermittlung.</li> </ol>					
<b>Kennzahlen</b>	1.1 Quote der ausgestellten gezielten Wohnberechtigungsscheine im Verhältnis zur Zahl der öffentlich geförderten Wohnungen 1.2 Quote der Freistellungsanträge im Verhältnis zur Zahl der öffentlich geförderten Wohnungen					
<b>Werte</b>	<b>Ergebnis 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2022</b>
zu Kennzahl 1.1	0,29 %	2,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	
zu Kennzahl 1.2	0,64 %	1,10 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	

## Erläuterungen:

- zu 1.1: Die Zahl der gezielt ausgestellten WBS ist stark rückläufig. Die berechtigten Personen werden bei der Beantragung dahingehend beraten, dass ein allgemeiner WBS ausgestellt wird. Für die Kunden ist damit eine größere Flexibilität bei der Wohnungssuche gegeben.
- zu 1.2: Eine niedrige Kennzahl weist auf die weitgehend zweckentsprechende Verwendung öffentlich geförderter Wohnungen hin.

## Teilergebnisplan Produkt 50.11 Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.710	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.666	4.000	3.600	3.600	3.600	3.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	525	500	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.901</b>	<b>6.900</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-136.775	-144.600	-147.300	-147.300	-147.300	-147.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.939	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.380	-2.750	-3.550	-3.550	-3.550	-3.550
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-143.093</b>	<b>-151.350</b>	<b>-154.850</b>	<b>-154.850</b>	<b>-154.850</b>	<b>-154.850</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-136.193</b>	<b>-144.450</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-136.193</b>	<b>-144.450</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-136.193</b>	<b>-144.450</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>	<b>-147.850</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.790	-11.700	-11.800	-11.800	-11.800	-11.800
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-146.983</b>	<b>-156.150</b>	<b>-159.650</b>	<b>-159.650</b>	<b>-159.650</b>	<b>-159.650</b>

### Erläuterungen

#### Erträge

**Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** **2.400 €**

Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren für Leistungen / Aufgaben nach dem Wohnungsbindungsgesetz.

**Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen** **3.600 €**

Hierbei handelt es sich um Erstattungen des Landes NRW für Kontrollen nach dem Wohnungsbindungsgesetz.

#### Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **4.000 €**

Lizenzkosten für das eingesetzte Programm zur Wohngeldberechnung und Zahlbarmachung.

## Produktbeschreibung Produkt 50.21 Ordnungserhaltung

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales
<b>Produkt</b>	50.21	Ordnungserhaltung

### Produktinformationen

**Kurzbeschreibung** Die Erhaltung und ggf. Herstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung ist Aufgabe der Stadt. Auftretende Gefahren sind abzuweisen. Die Einhaltung der Normen über Handlungen, Unterlassungen und Zustände, die zum gedeihlichen Zusammenleben gehören, sind zu überwachen.

**Auftragsgrundlage** Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, diverse Spezialgesetze

**Stellenanteile 30.06.18** 2,19 Stellen

**Zielgruppe** Allgemeinheit

**Allgemeine Ziele** Erhaltung und ggf. Herstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Die Sicherheit der Bevölkerung soll gewährleistet sein.

**Wirkungsziele** 1. Reduzierung notwendiger Zwangsmaßnahmen

**Kennzahlen** 1.1 Eingeleitete förmliche Verfahren je 1.000 Einwohner

Werte	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Kennzahl 1.1	1,85	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0



# Haushaltsplan 2019

## Teilergebnisplan Produkt 50.21 Ordnungserhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.486	6.250	5.950	5.950	5.950	5.950
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	532	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.526	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>21.545</b>	<b>12.800</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-152.020	-143.700	-152.800	-152.800	-152.800	-152.800
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.215	-34.700	-45.500	-45.500	-45.500	-45.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-96					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.876	-10.200	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-169.207</b>	<b>-188.600</b>	<b>-202.100</b>	<b>-202.100</b>	<b>-202.100</b>	<b>-202.100</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-147.662</b>	<b>-175.800</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-147.662</b>	<b>-175.800</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-147.662</b>	<b>-175.800</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>	<b>-189.600</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-22.572	-34.825	-35.997	-35.997	-35.997	-35.997
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-170.234</b>	<b>-210.625</b>	<b>-225.597</b>	<b>-225.597</b>	<b>-225.597</b>	<b>-225.597</b>

## Erläuterungen Produkt 50.21 Ordnungserhaltung

### Erträge

**Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** **5.950 €**

Verwaltungsgebühren in der Ordnungserhaltung  
(z. B. für die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen nach dem Landesimmissionsschutzgesetz und dem Landeshundegesetz)

**Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen** **3.800 €**

Erstattung der Kosten für Ersatzvornahmen (z. B. Bestattungskosten)

**Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge** **2.750 €**

Zwangsgelder, Geldbußen und Verfahrenskosten wegen Lärm, falscher Namensangabe, Hundehaltung und weitere Verstöße gegen Ordnungsvorschriften

### Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **45.500 €**

- Bestattungskosten nach dem Bestattungsgesetz NRW
- Kosten im Zusammenhang von Maßnahmen bei Kampfmittelbeseitigung
- zusätzliche geeignete Ordnungsmaßnahmen (Sicherheitsdienst)

**Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen** **3.800 €**

- Kosten für allgemeine Geschäftsaufwendungen
- Kosten für Arzthonorare bei den Einweisungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten
- Kosten für Dienst- und Schutzkleidung für den Außendienst (Ordnungsbereich)
- Kosten für Aus- und Fortbildung, insbesondere für Fachseminare

## Produktbeschreibung Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales
<b>Produkt</b>	50.22	Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

### Produktinformationen

**Kurzbeschreibung** Gewerbetreibende unterliegen der Meldepflicht für ihr Gewerbe bei der Stadt. Die Erfassung erfolgt im Gewereregister, das Grundlage für die Überprüfung der Betriebe, Erteilung von Erlaubnissen oder Gewerbeuntersagungen ist. In Coesfeld finden Wochen- und Krammärkte, Spezial- und Jahrmärkte sowie Kirmessen statt. Die Organisation dieser Veranstaltungen ist sicherzustellen.

**Auftragsgrundlage** Gewerbeordnung (GewO), Handwerksordnung (HandwO), Gaststättengesetz (GastG) Spezialgesetze

**Stellenanteile 30.06.18** 1,59 Stellen

**Zielgruppe** Gewerbetreibende, Markt- und Kirmesbesucher, Allgemeinheit

**Allgemeine Ziele** Schutz der Bürger vor unzuverlässigen Gewerbetreibenden. Steigerung der Attraktivität der Stadt

**Wirkungsziele**  
 1. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung  
 2. Schaffung eines verbrauchsorientierten Warenangebotes

**Kennzahlen**  
 1.1 Eingeleitete Gewerbeuntersagungsverfahren (Gaststätten, Reisegewerbe, Überwachungsgewerbe) je 100 Betriebe  
 2.1 Anzahl der Veranstaltungen (Wochenmärkte dienstags und freitags, Feierabendmarkt 2 x im Monat donnerstags in den Sommermonaten sowie Krammärkte und Kirmessen)  
 2.2 Anzahl der Marktbesucher (Wochenmärkte dienstags und freitags, Feierabendmarkt sowie Krammärkte)

Werte	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Kennzahl 1.1	1	1	1	1	1	1
zu Kennzahl 2.1	110	127	127	127	127	127
zu Kennzahl 2.2	106	116	106	106	106	106

#### Erläuterungen:

zu 2.2: Im Jahr 2018 wurde nach Festsetzung des Feierabendmarktes mit einer steigenden Anzahl der Markthändler gerechnet. Im Laufe des Jahres zeichnete sich ein Rückgang der Händler auf allen Märkten ab. In den Folgejahren wird nicht mit einer höheren Anzahl von Markthändlern gerechnet.

# Haushaltsplan 2019

## Teilergebnisplan Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.453	66.500	66.000	66.000	66.000	66.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	147	300	300	300	300	300
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>61.600</b>	<b>66.800</b>	<b>66.300</b>	<b>66.300</b>	<b>66.300</b>	<b>66.300</b>
11	- Personalaufwendungen	-86.775	-107.900	-116.100	-116.100	-116.100	-116.100
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.338	-7.450	-10.280	-10.280	-10.280	-10.280
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-3.200	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.970	-15.050	-17.600	-17.600	-17.600	-17.600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-103.083</b>	<b>-133.600</b>	<b>-145.980</b>	<b>-145.980</b>	<b>-145.980</b>	<b>-145.980</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-41.483</b>	<b>-66.800</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-41.483</b>	<b>-66.800</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-41.483</b>	<b>-66.800</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>	<b>-79.680</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-12.073	-15.700	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-53.556</b>	<b>-82.500</b>	<b>-95.680</b>	<b>-95.680</b>	<b>-95.680</b>	<b>-95.680</b>

## Erläuterungen

### Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

#### Erträge

**Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** **66.000 €**

Verwaltungsgebühren für Gewerbeangelegenheiten (gebührenpflichtige Gewerbean- und -ummeldungen, Gaststätten-, und Spielhallenerlaubnisse), Benutzungsgebühren (Standgelder) für die Wochen-, Feierabend-, Kram-, Spezial- und Jahrmärkte sowie für die Kirmessen

**Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge** **300 €**

Zwangs-, Buß- und Verwarngelder für Verstöße im Gewerbebereich

#### Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **10.280 €**

EDV-Software-Pflegekosten für spezielle Programme (Gewerbebereich). Die Aufwendungen beinhalten auch die Kosten für die Organisation und Durchführung der Kirmessen und Märkte in Höhe von 9.000 € (Ab- und Aufbau der Lampen am Parkplatz der Agentur für Arbeit, Toilettenwagen- und Toilettenreinigungskosten, Wassergebühren, Betrieb und Instandhaltung sowie Reparaturen des Stromverteilerschranks).

**Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen** **17.600 €**

Miete / Abzahlung an die Stadtwerke Coesfeld für den Stromverteilerkasten für die Kirmessen im Bereich der Holtwicker Straße (Parkplatz der Agentur für Arbeit sowie Parkplatz am Kino und Straßenbereich), allgemeine Geschäftsaufwendungen, Kosten für Aus- und Fortbildungen. Die Aufwendungen beinhalten auch Honorare für die musikalische Gestaltung des Feierabendmarktes sowie Werbung für den Kram- und Feierabendmarkt.

## Produktbeschreibung Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales
<b>Produkt</b>	50.23	Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

## Produktinformationen

<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Durch eine Widmung erhalten Straßen, Wege und Plätze die Eigenschaft einer öffentlichen Straße. Diese Eigenschaft kann durch die Einziehung oder Teileinziehung aufgehoben oder beschränkt werden.</p> <p>Die Stadt Coesfeld entscheidet über die Nutzung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze und trifft Maßnahmen zur Sicherheit und Ordnung des Verkehrs.</p> <p>Im Einzelnen ergeben sich folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Straßenverkehrliche Maßnahmen Zu den straßenverkehrlichen Maßnahmen gehören die Überprüfung von Unfallhäufungspunkten, die Anordnung von Verkehrszeichen und Lichtzeichenanlagen und die Anordnung sonstiger Maßnahmen zur Verkehrssicherheit</li> <li>- Ausnahmegenehmigungen In bestimmten Fällen können Ausnahmen von Verboten und Beschränkungen erteilt werden.</li> <li>- Widmung und Sondernutzung Durch Widmung oder (Teil-)Einziehung wird die Eigenschaft öffentlicher Flächen verändert. Durch eine Sondernutzungserlaubnis kann das Recht erteilt werden, Straßen, Wege und Plätze über den Gemeingebrauch hinaus in Anspruch zu nehmen.</li> <li>- Überwachung des ruhenden Verkehrs Die Überwachung des ruhenden Verkehrs bezieht sich auf das Halten und Parken von Kraftfahrzeugen. Falschparker werden mit gebührenpflichtigen Verwarnungen belegt.</li> </ul>
-------------------------	---

<b>Auftragsgrundlage</b>	Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Spezialgesetze und Verordnungen, Sondernutzungssatzung
--------------------------	---

<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	3,67 Stellen
--------------------------------	--------------

<b>Zielgruppe</b>	Alle Verkehrsteilnehmer, Einwohner, Unternehmer und sonstige Institutionen
-------------------	--

<b>Allgemeine Ziele</b>	Verbesserung der Verkehrssicherheit in Zusammenarbeit mit den Bürgern und Behörden, Regelung der rechtlichen Beziehungen zwischen Straßenbenutzern, Attraktive Einkaufsstadt mit geordneten Parkmöglichkeiten zu angemessenen Gebühren
-------------------------	--

<b>Wirkungsziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Reduzierung der Unfallhäufigkeit</li> <li>2. Attraktive Innenstadt bei einer geordneten Nutzung öffentlicher Flächen</li> <li>3. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Ahndung von Verstößen</li> </ol>
----------------------	---

<b>Kennzahlen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1.1 Unfälle je 1.000 Einwohner (jährliche Ermittlung durch die Polizei)</li> <li>2.1 Eingeleitete förmliche Verfahren in Relation zu den erteilten Sondernutzungserlaubnissen</li> <li>3.1 Relation gebührenpflichtiger Verwarnungen zur Anzahl der Parkplätze</li> </ol>
-------------------	--

Werte	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Kennzahl 1.1	28	28	28	28	28	28
zu Kennzahl 2.1	3,7 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
zu Kennzahl 3.1	6,3-fach	3,5-fach	3,5-fach	3,5-fach	3,5-fach	6,3-fach

### Erläuterungen:

zu 3.1: Die Erhöhung der Kennzahl im Jahr 2017 ist damit zu begründen, dass ganzjährig drei Außendienstmitarbeiter/innen im Dienst waren und somit mehr Verwarnungen ausgestellt wurden. Weiterhin wurde im Stadtgebiet mehr Parkraum geschaffen.

## Teilergebnisplan Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.737	69.000	76.000	76.000	76.000	76.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	203.539	150.250	200.250	200.250	200.250	200.250
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>287.276</b>	<b>219.250</b>	<b>276.250</b>	<b>276.250</b>	<b>276.250</b>	<b>276.250</b>
11	- Personalaufwendungen	-215.361	-215.300	-231.400	-231.400	-231.400	-231.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.840	-5.850	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-735	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.671	-18.760	-17.960	-17.960	-17.960	-17.960
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-225.607</b>	<b>-240.910</b>	<b>-256.460</b>	<b>-256.460</b>	<b>-256.460</b>	<b>-256.460</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>61.669</b>	<b>-21.660</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>61.669</b>	<b>-21.660</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>61.669</b>	<b>-21.660</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>	<b>19.790</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-18.469	-30.900	-24.600	-24.600	-24.600	-24.600
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>43.200</b>	<b>-52.560</b>	<b>-4.810</b>	<b>-4.810</b>	<b>-4.810</b>	<b>-4.810</b>

## Erläuterungen

### Erträge

#### **Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

**76.000 €**

Die Nutzung gewidmeter öffentlicher Straßen, Wege und Plätze ist genehmigungs- und gebührenpflichtig. Auch Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung (STVO) unterliegen der Gebührenpflicht.

#### **Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge**

**200.250 €**

Verwarnungen, Bußgelder und Verfahrenskosten im Rahmen der Überwachung des ruhenden Verkehrs

# Haushaltsplan 2019



## Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen** **6.100 €**

EDV-Lizenzen und Softwarepflege für die Bereiche „Ruhender Verkehr“ und „Straßenverkehrliche Angelegenheiten“

**Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen** **17.960 €**

Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, Reisekosten sowie für sonstige Geschäftsaufwendungen

### Investitionen Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt-Einz. u. Ausz.
50BGA005 Mobile Datenerfassungsgeräte 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-1.000	-3.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000 -7.500

In 2019 sollen 3 Altgeräte ausgetauscht werden. In den Folgejahren ist jeweils ein Pauschalansatz von 1.000 € gebildet worden, um im Einzelfall eine Ersatzbeschaffung vornehmen zu können.



## Produktbeschreibung Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	50	Ordnung und Soziales
<b>Produkt</b>	50.24	Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

### Produktinformationen

**Kurzbeschreibung** Zur Bekämpfung von Schadenfeuer sowie zur Hilfeleistung bei Unglücksfällen und bei solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnlichen Vorkommnissen verursacht werden, unterhält die Stadt Coesfeld eine leistungsfähige Freiwillige Feuerwehr, die ergänzt wird durch hauptamtliche Mitarbeiter. Die Stadt Coesfeld trifft Maßnahmen zur Verhütung von Bränden und stellt eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung sicher. Für größere Schadenereignisse, bei denen das Leben oder die Gesundheit zahlreicher Menschen, erhebliche Sachwerte unmittelbar gefährdet oder beeinträchtigt werden, stellt die Stadt Coesfeld unter Leitung und Koordination des Kreises durch geeignete Maßnahmen den Katastrophen- und Zivilschutz sicher.

**Auftragsgrundlage** Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

**Stellenanteile 30.06.18** 13,82 Stellen

**Zielgruppe** Bevölkerung / Einwohner der Stadt Coesfeld und Umgebung

**Allgemeine Ziele** Verhütung von Bränden, schnelle Bekämpfung von Schadenfeuer, Unfällen sowie Unglücksfällen, technische Hilfeleistung, Hilfe und Rettung von Menschen und / oder Tiere in Notlage, ausreichende Löschwasserversorgung

**Wirkungsziele** 1. Verkürzung der Eintreffzeiten zu einem Einsatzort entsprechend den Vorgaben des Brandschutzbedarfsplans

**Kennzahlen**

1.1 Zielerreichungsquote für Schutzziel 1:  
Eintreffzeit der Feuerwehr innerhalb von 8 Minuten mit 9 Funktonen (Einsatzkräfte) nach Alarmierung bei einem Brandeinsatz ab der Stufe 3 = 1. taktische Einheit

1.2 Zielerreichungsquote für Schutzziel 2:  
Eintreffzeit der Feuerwehr innerhalb weiterer 5 Minuten (13 Minuten) mit weiteren 7 Funktonen (Einsatzkräfte) nach Alarmierung bei einem Brandeinsatz ab der Stufe 3 = weitere Einheiten

Werte	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Kennzahl 1.1	44 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %
zu Kennzahl 1.2	88 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %

# Haushaltsplan 2019



## Teilergebnisplan Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152.265	129.000	166.000	166.000	166.000	166.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	88.477	44.000	65.000	65.000	65.000	65.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		5.000				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.205	77.000	80.000	80.000	80.000	80.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.943	7.140	7.140	7.140	7.140	7.140
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>319.889</b>	<b>262.140</b>	<b>318.140</b>	<b>318.140</b>	<b>318.140</b>	<b>318.140</b>
11	- Personalaufwendungen	-946.310	-846.200	-959.300	-959.300	-959.300	-959.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-164.446	-350.135	-266.300	-223.200	-225.200	-223.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-177.319	-182.875	-177.000	-177.000	-177.000	-177.000
15	- Transferaufwendungen	-13.958	-18.000	-24.800	-21.800	-21.800	-21.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-242.492	-243.650	-297.850	-244.550	-234.050	-234.050
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.544.526</b>	<b>-1.640.860</b>	<b>-1.725.250</b>	<b>-1.625.850</b>	<b>-1.617.350</b>	<b>-1.615.350</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-1.224.636</b>	<b>-1.378.720</b>	<b>-1.407.110</b>	<b>-1.307.710</b>	<b>-1.299.210</b>	<b>-1.297.210</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-1.224.636</b>	<b>-1.378.720</b>	<b>-1.407.110</b>	<b>-1.307.710</b>	<b>-1.299.210</b>	<b>-1.297.210</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-1.224.636</b>	<b>-1.378.720</b>	<b>-1.407.110</b>	<b>-1.307.710</b>	<b>-1.299.210</b>	<b>-1.297.210</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-211.407	-245.688	-272.947	-272.947	-272.947	-272.947
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-1.436.043</b>	<b>-1.624.408</b>	<b>-1.680.057</b>	<b>-1.580.657</b>	<b>-1.572.157</b>	<b>-1.570.157</b>

## Erläuterungen

### Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

#### Erträge

**Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** **65.000 €**

Erstattung von Aufwendungen für kostenpflichtige Feuerwehreinsätze (z. B. für die Ölspurbeseitigungen nach Verkehrsunfällen) sowie für Brandverhütungsschauen

**Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen** **80.000 €**

Erstattung der Kosten für die Kreisschlauchpflegerei, Kostenerstattung für die Seminar- und Lehrgangsbesuche im Rahmen der Ausbildungen der Freiwilligen Feuerwehrfrauen und –männer (z. B. Verdienstauffälle, Lohnausgleichszahlungen), Erstattung für Arbeiten in der Atemschutzwerkstatt für Dritte

**Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge** **7.140 €**

Vertraglich vereinbarte Erstattung der Vorhaltekosten für die Drehleiter mit Korb von der Stadt Billerbeck und Pauschalbetrag für den CO<sup>2</sup>-Lösch-Anhänger von den Stadtwerken Coesfeld sowie Erstattung vom Gemeindeversicherungsverband für Schadensfälle an Feuerwehr-Fahrzeugen.

#### Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **266.300 €**

Hierzu gehören u. a.

- die Unterhaltungs- und Reparaturkosten für Geräte, Ausrüstungsgegenstände und Feuerwehrfahrzeuge,
- die Unterhaltungskosten für die Werkstätten der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Coesfeld,
- die Aufwendungen für die Festwertunterhaltung der Dienst-/Schutzkleidung und der Feuerwehrschräume.

**Zeile 15: Transferaufwendungen** **24.800 €**

Hierin sind 9.800 € als jährlicher Zuschuss an den Stadtfeuerwehrverband e. V. für die Förderung des Ehrenamtes in der Freiwilligen Feuerwehr einschließlich der Jugendfeuerwehr sowie weitere 3.000 € als Zuschuss für die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum des Löschzuges 2 der Freiwilligen Feuerwehr enthalten.

# Haushaltsplan 2019



## **Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen** **297.850 €**

- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehrfrauen und –männer (Auslagenersatz, Verdienstaussfälle, Lohnausgleichszahlungen, Führerscheinkosten, Atemschutzuntersuchungen)
- Ausbildungskosten für freiwillige Einsatzkräfte und hauptamtliche Feuerwehrkräfte
- Verschiedene Versicherungsbeiträge (z. B. KFZ-Versicherung für die Feuerwehrfahrzeuge in Höhe von 12.500 €; Unfallversicherung für die Einsatzkräfte in Höhe von 29.000 €)
- Verbandsbeiträge; versch. Verbrauchsmittel, allgemeine Geschäftsaufwendungen

## **Sonstige Informationen**

### **Investive Einzahlungen im Teilfinanzplan**

## **Zeile 18: Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen** **102.000 €**

Jährliche Feuerwehrpauschale in Höhe von 102.000 € von der Bezirksregierung Münster als zuständige verteilende Stelle der Landesmittel

### **Investive Auszahlungen im Teilfinanzplan**

## **Zeile 26: Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen** **742.700 €**

Diese investiven Auszahlungen teilen sich wie folgt auf:

- Beschaffung diverser Geräte und Ausrüstungsgegenstände für die Freiwillige Feuerwehr **53.700 €**
- Beschaffung Lösch- und Einsatzfahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr  
Für das Jahr 2018 war bereits eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 460.000 € für die Beschaffung von zwei Feuerwehrfahrzeugen vorgesehen, die im Jahr 2019 kassenwirksam wird **610.000 €**
- Die im Aufwandsbereich veranschlagten Festwerte für Dienst- und Schutzkleidung für die Freiwilligen Feuerwehrfrauen und –männer sowie für Feuerwehrschläuche führen zu investiven Auszahlungen. **77.000 €**
- Pauschalansatz zur Beschaffung von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert bis zu 410 €/netto **2.000 €**

# Haushaltsplan 2019

## Investitionen Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019 (Verpfl.-ermächt.)	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt-Einz. u. Ausz.
50BGA004 Geräte und Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-40.252	-20.000	-53.700	-40.000	-40.000	-40.000	-60.252 -233.952
<p>Aufgrund der umfangreichen Ausstattung der Feuerwehr mit Geräten und Ausrüstungsgegenständen ist es erforderlich, veraltete oder nicht mehr funktionierende Gegenstände kontinuierlich auszutauschen. Zudem ist der Ausstattungsumfang der Feuerwehr um neue auf dem Markt erhältliche Geräte zu erweitern, um eine optimale Bereitschaft sicherzustellen. Hierfür wird jährlich ein investiver Ansatz im Haushalt eingeplant. Für 2019 ist beispielsweise die Ersatzbeschaffung einer Rettungsschere, eines Personensuchgerätes und von digitalen Meldeempfängern vorgesehen. Zudem sind Finanzmittel für einen Sprungretter, neue Atemschutzgeräte und einen Schubladenschrank für die Elektrowerkstatt veranschlagt.</p>							
50FWP001 Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	102.633	102.000	102.000	102.000	102.000	102.000	204.633 612.633
<p>Nach dem Feuerschutzhilfegesetz leistet das Land NRW Zuschüsse zu den Kosten des Feuerschutzes der Gemeinden und der Kreise. Es ist mit einem Betrag von jährlich ca. 102.000 € zu rechnen.</p>							
50KFZ004 Lösch- und andere Einsatzfahrzeuge 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen (Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2020)	9.555   -607.538	32.000	-610.000   (-350.000)	-400.000	-400.000	-400.000	41.555 41.555  -1.810.000 -607.538 -607.538
<p>Für das Jahr 2019 sind die Haushaltsmittel für den "GW-Umwelt" (220.000 €) und den "GW-Atemschutz" (240.000 €) bereitzustellen. Hierfür waren im Haushaltsplan 2018 entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen. Des Weiteren werden 150.000 € für einen ELW 1 in den Haushalt eingestellt. Die Gesamtsumme der Auszahlungen beträgt somit 610.000 €.</p> <p>Schließlich wird noch eine Verpflichtungsermächtigung von 350.000 € im Haushalt aufgenommen, um die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Bestellung eines weiteren Großfahrzeugs zu schaffen. Das Fahrzeug soll im Jahr 2019 ausgeschrieben und beauftragt werden. Die Rechnungsstellungen und die daraus resultierenden Auszahlungen erfolgen sodann im Jahr 2020.</p>							
50SON001 Warnsystem Katastrophenschutz (Sirenen) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	28.456   -35.503	-38.453					28.456 28.456 -38.453 -38.453 -35.503 -35.503

# Haushaltsplan 2019

